



SCHWEIZERISCHER GANZSACHEN-SAMMLER-VEREIN
SOCIETE SUISSE DES COLLECTIONNEURS D'ENTIERES POSTAUX

Jahresbericht zur Kasse des SGSSV 2024

Wie allen bekannt, verstarb unser langjähriger Kassier Fredy Siegenthaler Ende Dezember nach kurzer Krankheit. Gesundheitlich schon länger angeschlagen, war die Kasse noch immer korrekt geführt, wenngleich Nichts verbucht, doch in der ihm gewohnten Art in Belegen vorbereitet war.

Mitte 2024 wechselte er noch das Konto von der Post Finance wegen zu hoher Spesen zur Hypobank Lenzburg; die Transaktion erledigte er souverän. Das zeigt, wie umsichtig er plante und bis zuletzt Sorge zu der ihm anvertrauten Kasse trug, die er seit 1974 tadellos führte. Sie war ihm so wichtig; noch 3 Tage vor seinem Tod, den er trotz Hoffnung auf Genesung doch kommen spürte, bat er mich, gewissenhaft zu kontrollieren, ob alle Mitglieder den Jahresbeitrag bezahlt hätten und dass der Verband nicht zu hohe Beiträge einfordere.

Die Erledigung der fälligen Zahlungen wurde durch mich übernommen, unser Vizepräsident André Nabold hat die Aufgabe der 2. Unterschrift, die statuarisch vorgesehen ist, übernommen. Der Aufwand, dies bei der Bank zu veranlassen, ist heutzutage sehr gross. Dennoch konnten alle Zahlungen fristgerecht abgewickelt werden.

Leider waren meine Bemühungen, einen neuen Kassier zu finden, bisher erfolglos. Mehrfach traf ich möglich Nachfolger, alle hatten eine hinreichende Begründung, weshalb sie dieses Amt nicht (auch noch) übernehmen könnten. So blieb mir nichts anderes übrig, als die Buchhaltung durch eine Fachperson führen zu lassen. Der Aufwand, sich in die Buchhaltung einzuarbeiten, alle Belege zu sortieren, die Konti teilweise neu zu strukturieren und die Buchungen zu tätigen, erforderten einen grossen zeitlichen Einsatz mit entsprechenden Kosten von 3'600 Franken. Frau Ariane Schlapfer, Fläcke 23, Beromünster, erledigte dies gewissenhaft. So ist die Buchhaltung also bis zur GV vollständig nachgeführt.

Die beiden nun scheidenden Revisoren kontrollierten die Jahresrechnung 2024 und fanden alles korrekt vor. Diese schliesst mit einem Verlust von 1'573.73 bei einem Vermögen von 44'208.30 am 31.12.2024.

Unser Verein leidet unter der Tatsache, dass wir keinen Sponsor haben, der uns grosszügig unterstützt. Neben den Jahresbeiträgen der Mitglieder sind es nur die Inserenten, die sich auf der Einnahmeseite positiv auswirken. Erträge aus Übernahmen von Sammlungen, wie wir dies in den letzten 2 Jahren gemacht haben, bringen zwar kleine Erträge, aber oft mit Verzögerung, wird doch das Material vor allem in den Rundsendungen verwertet.

Andererseits haben wir letztes Jahr die Aktivitäten der verschiedenen ArGe unterstützt, auch Beträge an Publikationen und Bücher geleistet, was ich persönlich sehr wertvoll finde. Das ist gut investiertes Geld. Auch kosteten die Aktivitäten an Anlässen wie der «Tag der Briefmarke» ZUBRA 2024; diesen Anlass unterstützten wir mit einem Goldvreneli als Preis. Bald gehen wir unsererseits auf Betteltour für Preise zur GABRA VII.

Ich blicke mit Zuversicht auf die Finanzen unseres Vereins und bin jedem für seine Mithilfe dankbar, insbesondere bei der Suche nach einem neuen Kassier.

Beromünster, 19.3.2024
Bruno Zeder, Präsident